

ZANKER

Thermat KE 9000 comfort

Kondenswäschetrockner
Kondensator droogautomaat
Sèche-linge à condensation
Condense dryer

Gebrauchsanweisung	2-16
Gebruiksaanwijzing	17-34
Mode d'emploi	35-50
Operation instructions	51-66

Allgemeines zu Ihrem Wäschetrockner

Die Gebrauchsanweisung soll Ihnen helfen, mit Ihrem Wäschetrockner schnell vertraut zu werden, damit Sie alle Möglichkeiten und Vorteile voll nutzen können.

Durch höchste Qualitätsansprüche bei der Entwicklung wie auch in der Fertigung wird eine lange Lebensdauer Ihres Gerätes garantiert.

Durch sparsamsten Stromverbrauch und kurze Trockenzeiten wird ein Höchstmaß an Wirtschaftlichkeit beim Betrieb Ihres Gerätes erzielt.

Mit Ihrem Wäschetrockner erhalten Sie bei jedem Wetter eine flauschig weiche Wäsche.

Er hat eine Kondensationseinrichtung: Die der Wäsche entzogene Feuchtluft wird kondensiert und in einem Kondensatbehälter gesammelt. Über einen besonderen Ablaufschlauch kann das Kondensat auch direkt abgeleitet werden.

Durch Ihren Kondentrockner kommt Warmluft in den Aufstellungsraum. Das ist in der kalten Jahreszeit sehr von Vorteil. Ein Ablufttrockner dagegen saugt die warme Raumluft an und führt sie dann über die Abluftleitung ins Freie (Wärmeverlust!).

Zum Trocknen stehen Ihnen 8 elektronisch gesteuerte Programme sowie ein zeitlich gesteuertes Programm von 60 min. Dauer zur Verfügung. Im Schonprogramm wird temperaturempfindliche Wäsche mit reduzierter Heizleistung getrocknet. Die Abkühlphase am Programmende und die anschließende Knitterschutzphase verhindern Falten- und Knitterbildung.

Der Großflächensensor in der Trommelfläche übernimmt die Kontrolle des Trockengrades der Wäsche. Nach Erreichen des eingestellten Trockengrades wird das Programm automatisch beendet.

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Hinweise/Sicherheitshinweise	Seite 3
Energiespartips	Seite 4
Gerätebeschreibung	Seite 5
Technische Daten/Abmessungen	Seite 6
Aufstellung	Seite 6
Elektrischer Anschluß	Seite 7
Wichtige Hinweise für das Trocknen	Seite 7
Vor der ersten Inbetriebnahme	Seite 7
Vorbereiten zum Trocknen	Seite 7
Fassungsvermögen	Seite 8
Wäschegewichte	Seite 8
Bedienelemente, Signallampen usw.	Seite 9
Bedienung/Handgriffe	Seite 10
Programmübersicht/Trockenzeiten	Seite 12
Wartung und Pflege	Seite 14
Hinweise zur Behebung kleiner Störungen	Seite 15
Kundendienst	Seite 15
Sonderzubehör	Seite 16

Special accessories

■ Washer/dryer stack

Stacking to form a space-saving washer/dryer combination is possible with all 60 cm wide front-loading fully automatic washing machines.

**Assembly set 916.24-9910
or universal fitting set CN 4,
order no. 916.24-9911**

■ Trim panel

To match the machine to your kitchen colour scheme, a trim panel can be fitted to the outer door. It is best to obtain this panel from the kitchen furniture supplier to ensure perfectly matching colours. The following dimensions must be exactly adhered to:

Height 588 mm
Width 588 mm
Panel thickness 1 to max. 4 mm

Trim frame

**white: 916.24-9912
brown: 916.24-9913**

■ Built-in-under installation

The appliance can also be incorporated in fitted kitchens or built-in-under after removing the worktop.

Cover panel 916.24-9906

■ Connection of a drain hose

If a sink or similar outlet is available in the installation room, the condensed water can also be discharged **directly** through a drain hose.

**The matching drain hose can
be obtained under order no.
916.24-9904 (do not use any
other drain hose!)**

Wichtige Hinweise/Sicherheitshinweise

Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig zusammen mit dem Gerät auf, damit Sie sie auch in Zukunft zu Rate ziehen können. Sollten Sie das Gerät verkaufen oder an Dritte überlassen, oder es im Falle eines Umzuges in der alten Wohnung lassen, so sorgen Sie dafür, daß das Gerät komplett mit der Gebrauchsanweisung übergeben wird, damit der neue Besitzer sich über die Arbeitsweise des Gerätes und die diesbezüglichen Hinweise informieren kann. Diese Hinweise dienen der Sicherheit und sollten daher vor der Installation oder Inbetriebnahme aufmerksam gelesen werden. Bitte beachten Sie auch die getrennte Aufstell- und Anschlußanweisung.

- Dieses Gerät ist für den Gebrauch von Erwachsenen bestimmt. Es ist gefährlich, wenn Sie es Kindern zum Gebrauch oder Spiel überlassen.
- Es ist gefährlich, Veränderungen am Gerät vorzunehmen.
- Sie sollten die beim Elektroanschluß des Gerätes anfallenden Arbeiten von einem fachkundigen Elektriker ausführen lassen. Dies gilt auch für Reparaturen. Es sind auch nur Original-Ersatzteile einzusetzen.
- Stellen Sie sicher, daß das Gerät nicht auf dem Anschlußkabel steht.
- Überladen Sie das Gerät nicht (siehe » Fassungsvermögen«).
- Lassen Sie die Einfülltür zwischen einem Trockenvorgang und dem folgenden angelehnt, damit die Türdichtung auf Dauer wirksam bleibt.
- Während des Trocknens werden Rückwand, Trommel und Einfülltür heiß. Vermeiden Sie deshalb eine Berührung dieser Teile. Halten Sie Kinder während des Betriebes vom Gerät fern.
- Wäsche, die mit Chemikalien wie Fleckentferner, Waschbenzin u.ä. in Berührung gekommen ist, darf nicht in der Maschine getrocknet werden, weil diese Stoffe auf Grund ihrer Flüchtigkeit eine Explosion verursachen könnten.
- Auch nicht im Trockner behandelt werden dürfen:
 - Wäsche, die Schaumgummi oder gummiähnliches Material enthält
 - Selbstentzündung.
 - Federkissen, Polster usw. (Wärmestau und Brandgefahr).
 - Wolle wegen Verfilzungsgefahr.
 - Besonders empfindliche Gewebe, z.B. synth. Gardinen, Seide etc. wegen evtl. Beschädigung.
- Schalten Sie das Gerät nach Gebrauch stets aus.
- Das Flusensieb muß nach jedem Gebrauch gereinigt werden.
- Schalten Sie das Gerät nie ohne Flusensieb oder beschädigtem Flusensieb ein (Brandgefahr durch Flusen).
- Den Luftkondensator sollten Sie regelmäßig, jedoch spätestens dann reinigen, wenn Flusen daran haften.
- Es kann vorkommen, daß Haustiere oder Kinder in den Wäschetrockner klettern; sehen Sie daher in der Trommel nach, bevor Sie das Gerät benutzen.

Energiespartips

Ihr Wäschetrockner arbeitet besonders wirtschaftlich, wenn Sie folgendes beachten:

- Die Wäsche **gründlich entwässern** - in einem Waschgerät mit mindestens 800 U/min oder in einer separaten Wäscheschleuder (1400 U/min, besser aber 2800 U/min). Je höher die Schleuderdrehzahl, umso kürzer ist die Trockenzeit und umso geringer ist der Stromverbrauch. Bei einem Waschgerät mit weniger als 800 U/min empfiehlt sich unbedingt die Anschaffung einer Wäscheschleuder.
- Pflegeleichte Wäsche, z.B. Oberhemden, Blusen und sonstige Oberbekleidung, anschleudern (im dafür vorgesehenen Kurzschleudergang Ihres Waschgerätes, bei älteren Waschmaschinen und bei Wäscheschleudern durch Schleudern von ca. 30 - 60 Sekunden).
- Übertrocknen vermeiden durch sorgfältige Programmwahl entsprechend des gewünschten Trockengrades. Übertrocknete Wäsche läßt sich zudem schlecht bügeln.
- Die maximale Füllmenge nutzen - entsprechend der Programmübersicht auf Seite 12. Kleine Wäschefüllungen sind **unwirtschaftlich**.
- Um die maximale Füllmenge auszunutzen, kann Wäsche, die schranktrocken werden soll, ohne weiteres mit Bügelwäsche getrocknet werden. Dazu das Programm für Bügelwäsche einstellen, nach Programmende die Bügelwäsche entnehmen und die restliche Wäsche anschließend zu Ende trocknen.
- Wenn Sie Flusensieb und Luftkondensator regelmäßig reinigen, vermeiden Sie längere Trockenzeiten und höheren Stromverbrauch.
- Den Raum gut belüften. Die Raumtemperatur sollte während des Trocknens + 35°C nicht übersteigen.
- Lüftungsschlitze vorne im Sockel müssen frei sein, um eine gute und stauungsfreie Luftzufuhr bzw. Warmluftabführung zu gewährleisten.
- Der elektrische Anschluß über eine dazwischengeschaltete Zeitschaltuhr ermöglicht Nachtbetrieb. Das ist dann interessant, wenn in Ihrem Haushalt mit Nachtstrom gearbeitet wird. **Die Zeitschaltuhr muß für 16 A ausgelegt sein!**

Hints on rectifying minor faults

Minor faults that you can rectify yourself:

- Has the correct time been set on the time program?

The machine is not working

- Is the machine properly plugged in?
- Is the fuse in the fuse box in good working order?
- Is the door closed properly?
- Is the program properly set?
- Have you pressed the start button?
- Is the condensate container emptied or properly inserted? (if NOT, the "Condensate" indicator lamp shows).
- Has the gentle program (S-button pressed) been selected for drying, although full heating should be used for drying? In this case, the program duration is prolonged.
- Has the condensate container been emptied (if the container is full during operation, the program is interrupted)? – The signal lamp will come on. If the timed program has been interrupted, reset the time!

The machine does not dry satisfactorily

- Has the correct program been set for the laundry to be dried?
- When heavy lint deposits are present on the air condenser and/or the lint trap, or when the installation room is too warm, the appliance will run for too long and consume more electricity.

What to do in case of a fault

High quality and a design the requirements of modern technology ensure the trouble-free operation of your tumble dryer. Should a fault ever occur, however, please initially check that you have followed all the instructions and hints given in these Instructions for use. Only a minor fault may well be the cause of the malfunction.

If these instructions are of no help in locating a fault, our own well-equipped after-sales service is naturally available to take care of your machine.

Our after-sales service will charge you for any checks or elimination of defects even during the guarantee period.

When calling our after-sales service, always state your full address, telephone number with dialling code, and the order and F-No. of your machine.

The order and F-No. are given on the rating plate (see Fig. 1).

These numbers enable the after-sales service to make precise identification on the required spare part so that your appliance can be repaired at the engineer's first visit.

You will thus save yourself additional costs due to any possible repeated trips by the service engineer.

Maintenance and care

For cleaning unplug the appliance!

- 1. Cleaning the dryer housing and drum** with soap-suds or with commercially available solvent-free (mild) household cleaner.

This also applies to cleaning of control panel and plastic and rubber parts. Should a coating appear on the drum after a prolonged period of use, this should be occasionally wiped away with vinegar.

- 2. Cleaning the air condenser** at regular intervals. At the latest, you should clean the air condenser when lint has collected on it.

Pull the air condenser out by the recessed grip (fig. 5) and clean off the lint. Use a brush and if necessary rinse through with a hand-held shower (fig. 6). In obstinate cases soak for a while in the bath and then swish through the water a few times.

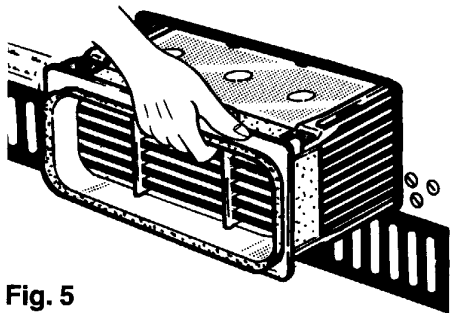


Fig. 5

- 3. Cleaning the rubber seals of front-loading opening and air condenser** immediately after drying with damp cloth.

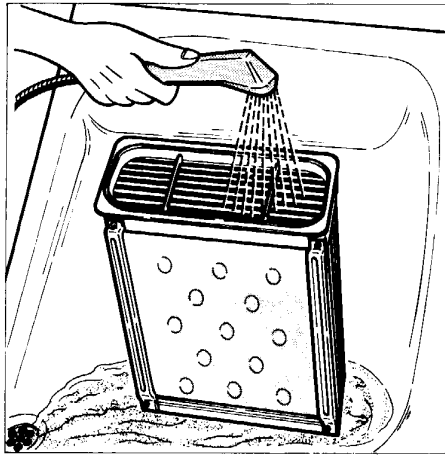


Fig. 6

Gerätebeschreibung

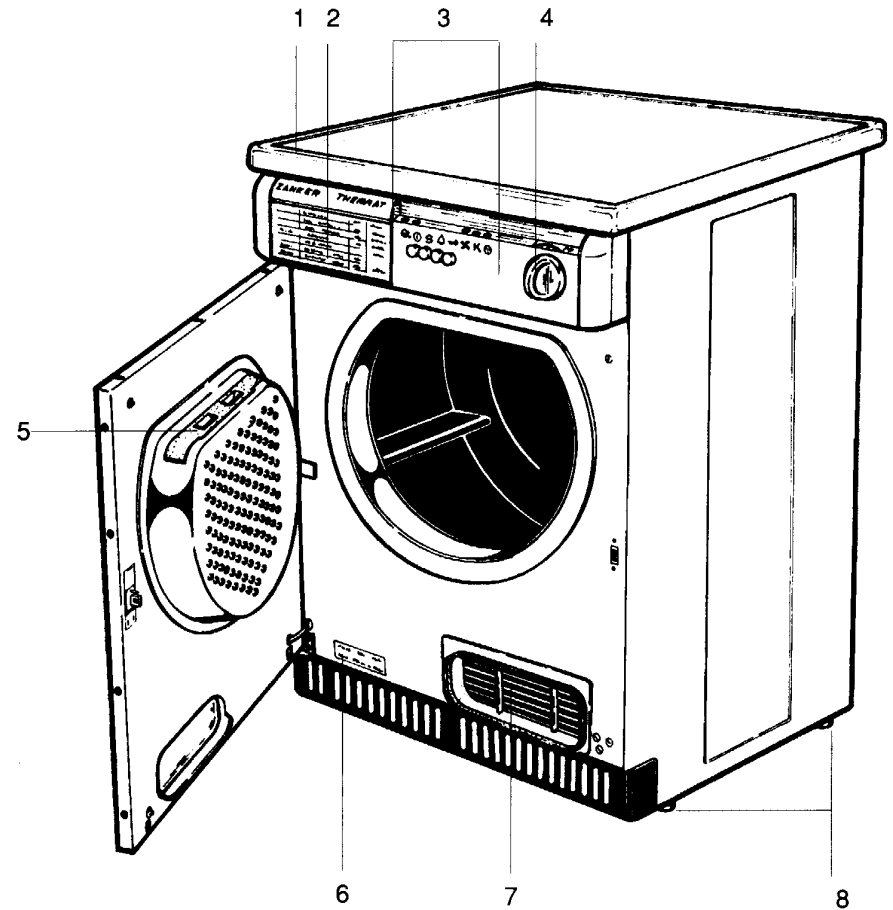


Abb. 1

- 1 Arbeitsplatte
- 2 Kondensatbehälter/Programmblende
- 3 Drucktasten und Signallampen
- 4 Programmschalter, gleichzeitig Hauptschalter
- 5 Flusensieb
- 6 Typenschild
- 7 Luftkondensator
- 8 Schraubfüße

Technische Daten/Abmessungen

Nennspannung	220 V – 230 V ~ 50 Hz
Gesamtanschluß	2450-2850 W
Absicherung	max. 16 A
Füllgewicht	max. 5 kg
Gewicht	43 kg

Dieses Gerät entspricht der EG- Richtlinie 82/499/EWG für Funkentstörung

Abmessungen:	mit Abdeckplatte:	ohne Abdeckplatte:
Höhe	850 mm	820 mm
- verstellbar	+ 10 mm	+ 10 mm
Breite	597 mm	597 mm
Tiefe	600 mm, Platte versetzbar	
- bei geöffneter Tür	1200 mm	

Aufstellung

Dieser Wäschetrockner kann ohne besonderen Aufwand und ohne Sonderinstallation in Betrieb genommen werden, jedoch sind beim Aufstellen und Anschließen des Gerätes die nachfolgend aufgeführten Hinweise zu beachten.

Der Trockner kann auf jedem ebenen Fußboden aufgestellt werden. **Er muß waagrecht stehen** (Ausrichten mit Wasserwaage!) **Durch Verstellen der Schraubfüße lassen sich Bodenunebenheiten bzw. -schräglagen ausgleichen.**

Einschraubfüße nicht entfernen.

Für eine einwandfreie Funktion ist eine gute und stauungsfreie Luftzufuhr bzw. Warmluftabführung durch die Lüftungsschlitze vorne, unten im Sockel des Trockners sicherzustellen.

Die Bodenfreiheit nicht durch hochflorigen Teppichboden, Leisten o.ä. ein-

schränken. Es könnte ein Wärmestau eintreten, der das Gerät in seiner Funktion beeinträchtigt.





Hinweis:

- Die vom Trockner abgegebene Warmluft kann bis zu 60°C betragen - Aufstellung nicht auf empfindlichen Teppichböden.
- Die Raumtemperatur sollte auch während des Betriebes +35°C nicht übersteigen (Raum lüften!)
- Der Raum um den Trockner muß von Flusen freigehalten werden.

Möglichkeiten für Unterbau, Wechsel des Türanschlags, Dekorfähigkeit, Wasch-/Trockensäule, Anschluß eines Ablaufschlauches, siehe getrennte Aufstell- und Anschlußanweisung.

Program view







Which program for which wash ?

Type of wash Quantity of wash	Symbol/ Degree of dryness	Remarks :
Easy-care max. 2 kg Washing in synthetic or mixed fabrics Outerwear Shirts Blouses Jumpers e.g. textiles Blankets made from acrylic	 Storage dry normal	For temp.-sensitive laundry, also press S button 
	 Storage dry temperature sensitive	
	 Storage dry for similar and thin items	
Timed drying for individual- or post-drying Boiling wash and coloureds 5 kg max.	20 bis 60 min	
Easy-care/delicates, 2 kg max.	20 bis 45 min	

Please always note the manufacturer's instructions on the care labels.

Program view

Which program for which wash?

Type of wash Quantity of wash	Symbol/ Degree of dryness	Remarks:
Cotton max. 5 kg Boiling wash and coloureds Bath robes, terry fabrics, but no knitwear		
	 Extra dry for multi-layer and thick laundry items a domestic ironing machine.	
Terry towels Knitwear Babywear	 Storage dry for similar items	
	 Slightly damp for washing which is only very lightly ironed.	
	 Ready for ironing for washing which is ironed by hand or with a flatwork ironer.	
Bed linen Table linen Kitchen towels	 Ready for machine pressing for washing which is pressed with a domestic ironing machine or a flatwork steam ironer.	

Elektrischer Anschluß

Der Wäschetrockner ist serienmäßig für Nennspannung 220-230 V mit Anschlußkabel und Stecker ausgerüstet.

Der Anschluß darf nur über eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose an 220-230 V Wechselstrom erfolgen.

Die erforderliche Absicherung beträgt 16 A.

Eine Umstellung auf 10 A durch den Fachmann ist möglich.

Besondere Vorschriften des örtlichen Elektrizitätswerkes sind gegebenenfalls zu beachten.

Für Unfälle, die durch Nichtbeachtung der Sicherheitsvorschriften entstehen, kann der Hersteller nicht haftbar gemacht werden.

Wichtige Hinweise für das Trocknen

Vor der ersten Inbetriebnahme

empfehl es sich, den Trockner mit einigen feuchten Tüchern zu beschicken und ca. 15 Minuten laufen lassen. Dadurch wird sichergestellt, daß sich kein Staub und Schmutz mehr in der Trommel befindet.




- Die Wäsche muß vor dem Trocknen gut ausgeschleudert sein. Schleuderdrehzahl des Waschtomatens mind. 800 U/min, bei Wäscheschleudern möglichst 2800 U/min.

Auch **Pflegeleichte Wäsche**, z.B. Oberhemden, sollten Sie vor dem Trocknen anschleudern (je nach Knitterempfindlichkeit ca. 30 Sekunden bzw. in einem speziell dafür vorgesehenen Kurzschleudergang Ihres Waschgerätes). Eine Überfüllung beeinträchtigt das Trockenergebnis und führt zu starker Knitterbildung. Eine zu geringe Wäscheauffüllung ist unwirtschaftlich.

Vorbereitungen zum Trocknen

Bitte prüfen Sie, ob die Wäsche zum Trocknen im Wäschetrockner geeignet ist. Einen Pflegehinweis mit dem entsprechenden Symbol finden Sie im Wäscheetikett.

Die Symbole für das Trocknen und ihre Bedeutung:

-  Normales Trocknen (volle Heizleistung)- z.B. für Baumwollwäsche
-  Schonendes Trocknen (reduzierte Heizleistung)
- für pflegeleichte Wäsche, z.B. Acryl
-  Trocknen im Wäschetrockner nicht möglich
- z.B. Wolle und Textilien mit Wollanteil, Seide

Bitte beachten Sie unsere Sicherheitshinweise und Spartips auf S. 3-4.

- Bettbezüge und Kissen sollten zugeknöpft werden, damit Kleinteile sich nicht darin "sammeln" können. Reißverschlüsse, Haken und Ösen schließen Sie, lose Gürtel, Schürzenbänder etc. binden Sie zusammen.

Wichtige Hinweise für das Trocknen

- Sind nach dem Trocknen einzelne Wäschestücke noch zu feucht, dann stellen Sie eine kurze Nachtrockenzeit ein, jedoch mindestens 20 Minuten. Das wird vor allem bei mehrlagigen Wäschestücken (z.B. Kragen, Taschen, usw.) erforderlich sein.
- Gewirkte Textilien (Trikotwäsche) können beim Trocknen etwas einlaufen. Wäsche dieser Art bitte nicht übertrocknen.
Es ist empfehlenswert, bei Neuanschaffung die Einlaufeigenschaften bei der Größenwahl zu berücksichtigen.

- Auch gestärkte Wäsche können Sie im Trockner behandeln. Um jedoch den gewünschten Stärkeeffekt zu erzielen, wählen Sie das Programm "Bügelfeucht" oder "Mangelfeucht". Um evtl. Stärkespuren zu entfernen, nach dem Trocknen Innentrommel feucht auswischen und trockenreiben.

- Die angesammelte Flusenmenge ist nicht etwa auf die Wäschebeanspruchung im Trockner zurückzuführen; vielmehr handelt es sich um abgetragene Fasern vom Tragen und Waschen. Beim Trocknen auf der Leine werden die Flusen vom Wind fortgetragen, während sie beim Wäschetrockner im Sieb gesammelt werden. Am Gewicht der Flusen können Sie feststellen, wie gering der Anteil zur getrockneten Wäschemenge ist.

Fassungsvermögen

Baumwolle	max.5kg
Pflegeleicht/Feinwäsche	max.2kg

Wäschegewichte (Teile aus Baumwolle)

Teil	Gewicht in g:
Bademantel.....	1200
Bettbezug.....	700
Bettlaken.....	500
Bluse.....	100
Damenberufskittel.....	300
Damennachthemd.....	200
Damenschlüpfer.....	100
Frottiertuch.....	200
Geschirrtuch.....	100
Herrenberufskittel.....	600
Herrenoberhemd.....	200
Herrenschlafanzug.....	500
Herrenunterhemd.....	100
Herrenunterhose kurz.....	100
Herrenunterhose lang.....	250
Kissenbezug.....	200
Serviette.....	100
Taschentuch.....	20
Tischtuch.....	250

Die Gewichtsangaben können jedoch nur als Richtwerte dienen.

Operation/Use

Emptying the condensate tank (fig. 4) – this can also be done while the program is running.

The water extracted from the washing is condensed within the dryer and collected in the condensate container.

The condensate container must be emptied after each drying batch. When the container is full, the overflow safeguard responds and the signal lamp lights up; the program is automatically interrupted and the washing remains wet.

How to empty the container: Put your fingers from below into the recess of the control panel, pull container out slowly and empty as shown in fig. 4.

Hint:

The collected condensate can be used in your steam iron. To do this, filter the condensate (e.g. in a coffee filter).

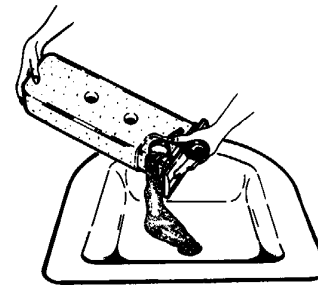


Fig. 4

Note: It may take a few minutes before the signal lamp goes out and the program re-starts. **Push the container fully home!**

Operation/Use


Program sequence

The drum rotates clockwise and anti-clockwise alternately. When the required dryness has been reached, the heater is switched off automatically and the washing cooled. After about 10 minutes the crease protection phase follows (switch setting "K") (from now on you can unload the washing).

During this stage the washing is repeatedly re-layered and loosened up in the air stream to avoid creasing.

The duration of the anti-crease phase:
with the electronic program max. 60 min.
with the timer program max. 5 min.

While the program is running, you can open the door and put in more washing or remove some items. The program is continued by re-starting. (When the appliance is in the timer program mode, the preset drying time must be corrected if the program has been interrupted for a fairly long period.)

The program is terminated automatically. The program switch stops at the  setting.

Remove the washing as soon as possible after washing, to prevent creasing.

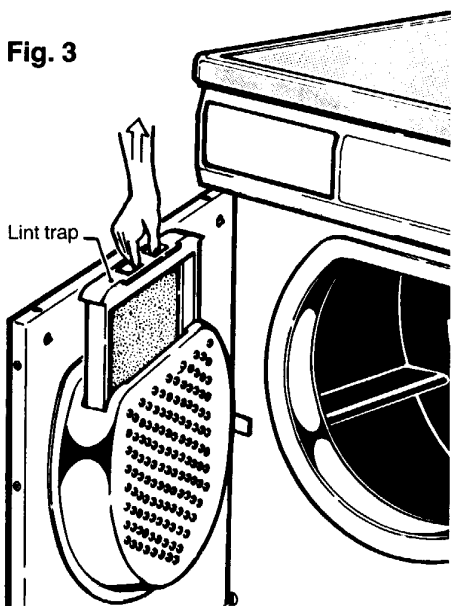
Switching the machine off

To do this, turn the program switch forward to "0"; the pilot lamp will then go out.

Cleaning the lint trap (fig. 3)

It is essential to clean the lint trap situated on the inside of the door each time after a batch of washing has been dried. To do this, pull the screen out upwards on its handle, wipe off lint and put screen back in.

Fig. 3



Bedienelemente, Signallampen usw.

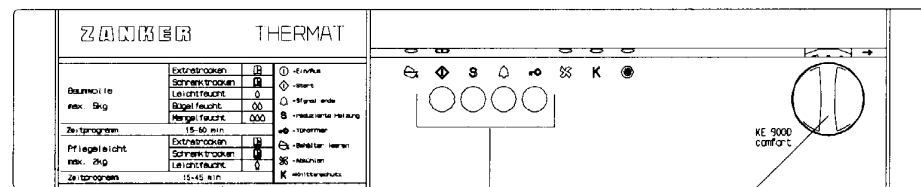


Abb. 2 Kondensatbehälter

Drucktasten und Signallampen

Programmschalter


Kondensatbehälter

muß nach jedem Programmablauf entleert werden.


Drucktasten und Signallampen:


 **Signallampe Flusensieb**
erinnert am Programmende an das Reinigen des Flusensiebes.

K Knitterschutzphase leuchtet auf, wenn der Programmabschnitt Knitterschutzphase erreicht ist.


 **Signallampe für Abkühlen**
leuchtet auf, wenn der Programmabschnitt Abkühlen erreicht ist; es schließt sich die Knitterschutzphase an.


Die Wäsche ist jetzt fertig getrocknet und kann schon entnommen werden.

 **Türtaste**
Öffnen der Tür durch Drücken der Taste (Tür springt auf).

 **Signaltaste**
Bei gedrückter Taste wird durch akustisches Signal das Ende des Abkühlens bzw. die Knitterschutzphase angezeigt.

S Taste
Schontaste für pflegeleichte, temperatur-empfindliche Textilien (aus Acryl o.ä.). Bei gedrückter Taste wird mit reduzierter Heizleistung getrocknet. In diesem Fall verlängert sich die Programmdauer.

 **Ein/Aus (Betriebsanzeige)**
leuchtet bei eingeschaltetem Gerät, erlischt bei Ausschalten des Gerätes.

 **Start Taste**
Mit dieser Taste starten Sie das gewählte Trockenprogramm.

 **Signallampe Kondensatbehälter**
leuchtet auf, wenn der Kondensatbehälter voll oder nicht richtig eingesetzt ist.

Programmschalter
Der Programmschalter hat die Funktionen:

- Ein/Ausschalten des Gerätes, Betriebsanzeige leuchtet bei eingeschaltetem Gerät, erlischt bei Ausschalten des Gerätes.
- Programmwahl im Uhrzeigersinn (rechtsherum) gemäß Programmübersicht Seite 12 und 13.
- Ein-/Ausschalten der Trommelbeleuchtung.

Bedienung/Handgriffe

Tür öffnen

Wäsche einlegen

- Wäsche sortieren und gut aufgelockert in die Trommel einlegen.

Tür schließen

- Tür zudrücken und darauf achten, daß keine Wäschestücke eingeklemmt werden.

Programm wählen

- entsprechend Programmübersicht auf Seite 12 und 13.

Zwei Möglichkeiten stehen für die Programmwahl zur Verfügung:

- a) **Das Elektronik-Programm für Baumwoll-, Pflegeleicht- und Feinwäsche.**
- b) **Das Zeitprogramm für individuelles Trocknen oder Nachtrocknen von Wäschestücken.**

S - Taste drücken,

wenn die Wäsche mit reduzierter Heizleistung getrocknet werden soll.

- Taste drücken,

wenn das Programmende angezeigt werden soll.

- Start-Taste

drücken, das Gerät arbeitet.

Programmänderungen sind leicht möglich: Einfach das Programm neu einstellen.


Programmablauf

Die Trommel dreht nach rechts und nach links. Ist der gewählte Trockengrad erreicht, wird automatisch die Heizung abgeschaltet und die Wäsche abgekühlt. Nach etwa 10 Minuten schließt sich die Knitterschutzphase (Schalterstellung "K") an (ab jetzt können Sie die Wäsche entnehmen).

Dabei wird die Wäsche zur Vermeidung von Knitterbildung durch Liegefalten immer wieder umgeschichtet und im Luftstrom aufgelockert.

Die Dauer der Knitterschutzphase:
Beim Elektronik-Programm max. 60 Min.
Beim Zeitprogramm max. 15 Min.

Während des Programmablaufs können Sie die Tür öffnen und Wäsche nachlegen oder zwischendurch entnehmen. Das Programm wird durch erneutes Starten fortgesetzt. (Arbeitet das Gerät im Zeitprogramm, ist es bei längerer Unterbrechungsdauer notwendig, die eingestellte Trockenzeit zu korrigieren.)

Das Programm wird automatisch beendet. Der Programmschalter bleibt auf  stehen.

Nach dem Trocknen Wäsche möglichst sofort entnehmen, um Knitterbildung zu vermeiden.

Gerät ausschalten

Dazu Programmschalter auf "O" weiterdrehen, Betriebsanzeige erlischt.

Operation/Use

Opening the door

Loading the washing

– Sort the wash and place loosely into the drum.

Closing the door

– Press the door shut and make sure that no items of washing are jammed in the door.

Selecting the program

– According to the program list on pp. 62 and 63.

Two program selection possibilities are available:

- a) **The electronic program for cottons, easy-care and delicate fabrics.**

b) **The timer program for individual drying or finish drying of items.**

Press the **S** button

when the washing is to be dried with reduced heat output.

Press the button

when the program end is to be indicated.

Press the start button

to start the appliance.

Program changes are easily possible: simply reset the program.

Controls, indicator lamps, etc.

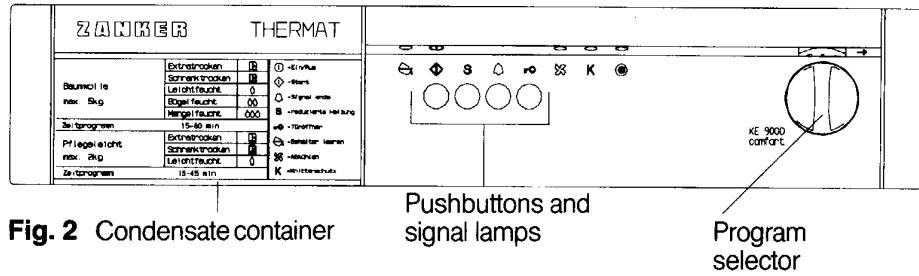


Fig. 2 Condensate container

Pushbuttons and signal lamps

Program selector

Condensate container

– must be emptied at the end of each program.

Pushbuttons and signal lamps

Lint screen signal lamp

reminds you to clean the lint trap at the end of the program.

Anti-crease signal lamp

lights up when the anti-crease phase has been reached.

Signal lamp for cooling down

lights up when the “cooling” program section has been reached.

Door button

Press this button to open the door (door springs open).

Signal button

When this button is pressed, an acoustic signal indicates the end of the cooling- or crease-protection phase.

-button

Delicates button for easy-care, temperature-sensitive textiles (acrylics etc.). When this button is pressed drying takes place at reduced heat output. The program takes longer in this case.

On/Off (pilot lamp)

is alight when the appliance is switched on, goes out when the appliance is switched off.

Start button

With this button you start the selected program.

Signal lamp condensate container

lights up when the condensate container is full or not correctly positioned.

Program switch

The program switch has the following functions:

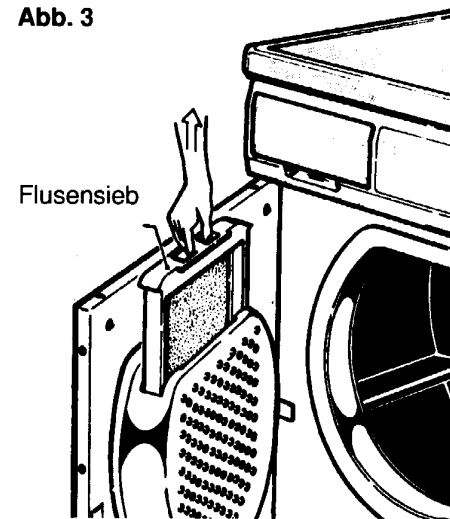
- Switching the appliance on or off; the pilot lamp comes on or goes off.
- Program selection clockwise (to the right) according to the program list on pp. 62 and 63.
- Switching the drum illumination on or off.

Bedienung/Handgriffe

Flusensieb reinigen (Abb.3)

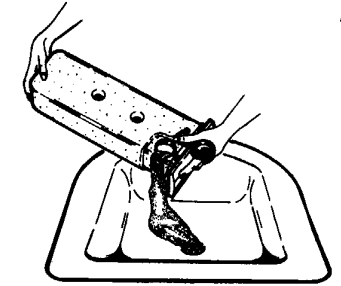
Das in der Türinnenseite befindliche Flusensieb muß unbedingt nach jedem Trocknen gereinigt werden. Dazu Sieb an seinem Griff nach oben herausziehen, Flusen abstreifen und Sieb wieder einsetzen.

Abb. 3



Das der Wäsche entzogene Wasser wird innerhalb des Trockners kondensiert und im Kondensatbehälter aufgefangen. Der Kondensatbehälter muß nach jedem Trocknen entleert werden. Bei vollem Behälter spricht die Überlaufsicherung an, und die Signallampe leuchtet auf; das Programm wird automatisch unterbrochen, die Wäsche bleibt naß.

Abb. 4



Hinweis: Es kann einige Minuten dauern, bis die Signallampe erlischt und das Programm weiterläuft.

Behälter ganz einschieben!

Das Entleeren selbst: Von unten in die Mulde der Programmblende greifen, Behälter langsam herausziehen und entsprechend Abb.4 entleeren.







Tip:

Das aufgefangene Kondenswasser kann für das Dampfbügeleisen verwendet werden. Dazu Kondenswasser filtern (z.B. Kaffeefilter).

Kondensatbehälter entleeren (Abb.4) - ist auch während des Programmablaufs möglich.

Programmübersicht

Welches Programm für welche Wäsche?

Wäscheart Wäschemenge	Symbol/ Trockengrad	Bemerkungen:
Baumwolle max. 5 kg  Koch- und Buntwäsche Bademäntel, Frottierbett- wäsche, jedoch keine Trikotwäsche	 Extratrocken für mehrlagige und dicke Wäschestücke	
Frottierhandtücher Trikotwäsche Babywäsche	 Schranktrocken für gleichartige Wäsche- stücke	
Bettwäsche Tischwäsche Küchentücher	 Leichtfeucht für Wäsche, die nur leicht überbügelt wird	
	 Bügelfeucht für Wäsche, die mit dem Bügeleisen oder mit der Bügelmaschine gebügelt wird.	
	 Mangelfeucht für Wäsche, die mit der Bügelmaschine oder mit der Heißmangel behandelt wird.	

Important instructions for drying

necessary particularly for multi-layered items (e.g. collars, pockets, etc.).

- Knitted textiles (knitted underwear) may shrink a little during drying. Please **do not** overdry items of this type.

It is advisable to allow for shrinkage when choosing the size of new purchases.

- You can also put starched items into your dryer. However, to achieve the desired starched effect, choose the program "iron dry" or "dry for machine pressing".

To remove any starch residues, wipe out the internal drum after drying with a moist cloth and then rub it dry.

- The amount of lint accumulated is **not** due to any stress on the fabrics in the dryer; these are fibres which have become detached during wear and in washing. When drying on a washing line, these fibres are carried away by the wind, whereas with the tumble dryer they are collected in the lint trap. The weight of the lint will give you an idea of how little their proportion is in comparison with the amount of dried washing.

Holding capacity

Cotton	5 kg max.
Easy-care/delicate fabrics	2 kg max.

Laundry item weights (items made of cotton)

Item	Weight in g:
Bath robe	1200
Quilt cover	700
Bed sheet	500
Blouse	100
Lady's overall	300
Lady's nightdress	200
Lady's panties	100
Bath towel	200
Tea towel	100
Man's overall	600
Man's shirt	200
Man's pyjamas	500
Man's vest	100
Man's briefs, short	100
Man's underpants, long	250
Pillow case	200
Table napkin	100
Handkerchief	20
Tablecloth	250

These weights are only given for guidance.

Electrical connection

The tumble dryer is equipped as standard for a rated voltage of 220–230 V with connection lead and plug.

Connection must only be made via a correctly installed earthed socket outlet to 220–230 V a.c. A 16 amp fuse must be fitted.

Special regulations of the local electricity supply authority may also have to be observed.

The manufacturer cannot be held liable for damage arising from the non-observance of the safety regulations.

Important instructions for drying

Before starting up for the first time

- It is advisable to load a few moist cloths into the dryer and to let it run for about 15 minutes. This ensures that no dust and dirt is left in the drum.

Preparing for drying

- Please check that the washing is suitable for tumble drying. Most fabric labels will contain a care instruction with the corresponding symbol.

Drying symbols and their meaning:



Normal drying (full heat output) – e.g. for cotton



Gentle drying (reduced heat output) – for easy-care fabrics, e.g. acrylic



Must not be dried in a tumble dryer e.g. wool and textiles with wool content, silk

- The washing must be thoroughly spin dried before tumble drying. Spin speed of the automatic washing machine 800 rpm minimum, in the case of spin dryers ideally 2800 rpm.**

Easy-care items, too, e.g. shirts, should be briefly pre-spun before drying (depending on crease resistance approx. 30 seconds or using the special brief spin setting of your washing machine).

Overloading will interfere with correct drying and also causes severe creasing. Underloading is uneconomical.

Please note our safety instructions and economy tips on page 53.

- Bed linen and cushion covers should be buttoned up, so that small items cannot be trapped in them. Close zips, hooks and eyes, tie together loose belts, apron strings etc.
- If individual items are still damp after drying, set a brief post-drying time, but **at least 20 minutes**. This will be

Programmübersicht

Welches Programm für welche Wäsche?

Wäscheart Wäschemenge	Symbol/ Trockengrad	Bemerkungen:
Pflegeleicht/Feinwäsche max. 2 kg Wäsche aus Synthetics und Mischgeweben Oberbekleidung Oberhemden Blusen Pullis und Decken auch Sweatshirts	Extratrocken für mehrlagige und dicke Wäschestücke Pullis und Decken	Für reduzierte Heizung zusätzlich S-Taste drücken
	Schranktrocken für gleichartige und dünne Wäschestücke	
	Leichtfeucht für Wäsche, die nur leicht überbügelt wird.	
Zeitliches Trocknen für individuelles Trocknen oder Nachtrocknen Koch- u. Buntwäsche max. 5 kg	15 bis 60 min.	
Pflegeleicht/Feinwäsche max. 2 kg	15 bis 45 min	

Bitte beachten Sie grundsätzlich die Herstellerangaben in den Wäscheetiketten. Bei temperaturempfindlicher Wäsche unbedingt S-Taste drücken.

Wartung und Pflege

- 1. Reinigen des Trocknergehäuses**
 mit Seifenwasser oder mit handelsüblichem lösungsmittelfreiem (mildem) Haushaltsreinigungsmittel. Dies gilt auch für die Reinigung von Bedienblende, Kunststoff- und Gummiteilen.
 Zeigt sich nach längerer Zeit auf der Trommel ein Belag, so sollte diese gelegentlich mit einem Essigtuch o.ä. ausgewischt werden.
- 2. Reinigen des Luftkondensators**
 in regelmäßigen Abständen. Spätestens dann sollten Sie den Luftkondensator reinigen, wenn sich Flusen daran abgelagert haben.
 Luftkondensator an der Griffmulde (Abb. 5) herausziehen und von Flusen befreien. Mit einer Bürste reinigen und evtl. mit der Handbrause durchspülen (Abb. 6), in hartnäckigen Fällen in einer Wanne etwas einweichen und mehrmals durch das Wasser ziehen.

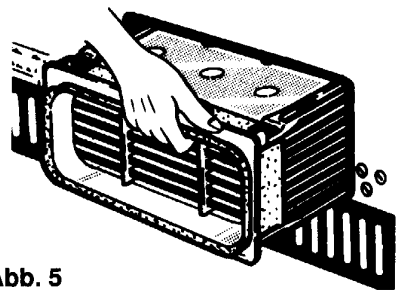


Abb. 5

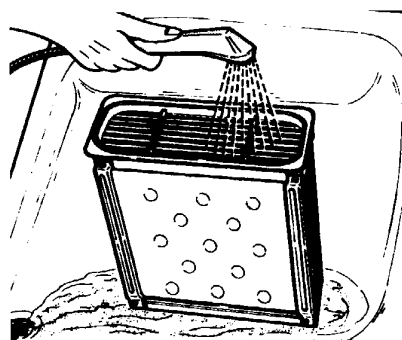


Abb. 6

- 3. Reinigen der Türdichtungen**
 gleich nach dem Trocknen mit einem feuchten Tuch.

Technical data/dimensions

Mains voltage	220 V–230 V ~ 50 Hz
Total connected load	2450-2850 W
Fuse	max. 16 A
Wash load	max. 5 kg
Weight	43 kg

This appliance meets the EEC recommendation 82/499/EWG for radio interference suppression.

Dimensions:	With worktop:	Without worktop:
Height	850 mm	820 mm
– adjustment	+ 10 mm	+ 10 mm
Width	597 mm	597 mm
Depth	600 mm, multi-position top	570 mm
– Depth with door open:	1200 mm	

Installation

This tumble dryer can be put into service without special preparations and installation work, but the notes below must be observed when the appliance is positioned and connected.

The tumble dryer can be installed on any level floor. **It must be level** (use a spirit level!). **Irregular or sloping floors can be compensated with the levelling screws. Do not remove the levelling screws.**

To ensure trouble-free operation, good and unimpeded air supply and warm air discharge through

the ventilation slots in the front of the plinth must be ensured.

Do not reduce the floor clearance through deep-pile carpets, raised edges etc. This would lead to heat build-up which would interfere with the operation of the appliance.

Possibilities for built-in-under installation, changing over the door hinges, fitting decorative trim, stacked washer/dryer installation, connection of a drain hose: see separate "Installation and connection instructions".

Description of the appliance

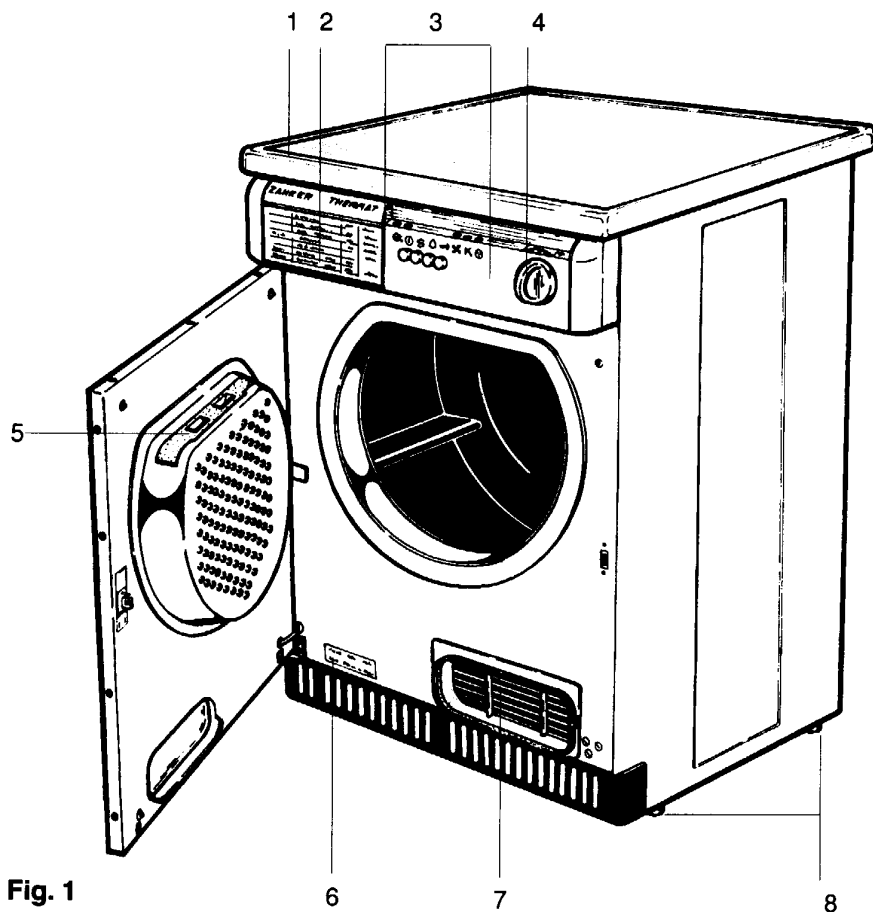


Fig. 1

- 1 Worktop
- 2 Water tank
- 3 Pushbuttons and signal lamps
- 4 Program switch
- 5 Lint trap
- 6 Rating plate
- 7 Air condenser
- 8 Levelling screws

Hinweise zu Behebung kleiner Störungen

Es liegt oft nur an Kleinigkeiten, die Sie selbst beheben können.

Das Gerät arbeitet nicht

- Ist der Stecker richtig in die Steckdose eingesteckt?
- Ist der Sicherungsautomat der Wohnung in Ordnung?
- Ist die Tür richtig zu?
- Ist das Programm eingestellt?
- Haben Sie die Start-Taste gedrückt?
- Ist der Kondensatbehälter entleert bzw. richtig eingesetzt worden (wenn NEIN, leuchtet die Signallampe auf)?

Das Trockenergebnis ist nicht zufriedenstellend

- Wurde das richtige Programm eingestellt?

■ Wurde beim Zeitprogramm die richtige Zeit eingestellt?

■ War die **S**-Taste gedrückt, obwohl mit voller Heizleistung getrocknet werden sollte? In diesem Fall verlängert sich die Programmdauer.

■ Wurde der Kondensatbehälter entleert (bei vollem Behälter während des Betriebs wird das Programm unterbrochen)? - Die Signallampe leuchtet auf. Bei unterbrochenem Zeitprogramm erneut die Zeit einstellen!

■ Sind Luftkondensator und/oder Flusensieb stark verflust oder der Aufstellungsort zu warm, arbeitet das Gerät unnötig lange Zeit und verbraucht mehr Strom.

Garantie- und Kundendienst

Dieses Gerät entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte. Reparaturen an Elektrogeräten sind nur von Fachkräften auszuführen.

Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Schäden für den Benutzer entstehen.

Bevor Sie den Kundendienst anfordern, prüfen Sie bitte, ob Sie alle in der Gebrauchsanweisung enthaltenen Hinweise und Ratschläge beachtet haben. **Auch bei Reparaturen während der Garantiezeit können Ihnen Kosten entstehen, wenn Bedienfehler vorliegen oder Sie unsere Hinweise zur Behebung kleiner**

Störungen nicht beachtet haben (siehe unsere Garantiebedingungen).

Bitte geben Sie bei einer Meldung immer an: Vollständige Anschrift, Telefon-Nummer mit Vorwahl, sowie die Prod.Nr. und F.Nr. Ihres Gerätes. Die Prod.Nr. und F.Nr. finden Sie an Ihrem Gerät auf dem Typenschild (s. Abb. 1, Seite 5).

Die Angabe der beiden Nummern macht dem Kundendienst eine gezielte Ersatzteilverbestellung möglich, so daß Ihr Gerät bereits beim ersten Techniker-Besuch wieder instandgesetzt werden kann. Es bleiben Ihnen also Mehrkosten wegen eventuell mehrfacher Anfahrten des Kundendiensttechnikers erspart.

Für Österreich gelten die dortigen Kundendienst- und Garantiebedingungen.

Sonderzubehör

■ Wasch-/Trockensäule

Der Aufbau zur platzsparenden Waschsäule ist mit allen Waschvollautomaten von 60 cm Breite und Frontbeschickung möglich.

Montagebausatz 916.24-9910
Universalbausatz CN 4
Best.-Nr. 916.24-9911

■ Dekorfläche

Zur farblichen Angleichung an Küchenmöbel usw. kann eine Dekorplatte auf die Vortür montiert werden. Es empfiehlt sich, diesen Zuschnitt vom Möbelhersteller zu besorgen. Nur dann ist eine maximale farbliche Zuordnung gewährleistet. Folgende Abmessungen sind genau einzuhalten:

■ Dekorrahmen

weiß: 916.24-9912
braun: 916.24-9902



Höhe 588 mm
Breite 588 mm
Plattendicke 1 bis max. 4 mm

■ Unterbau

Das Gerät kann auch in Einbauküchen eingegliedert oder nach Abnahme der Arbeitsplatte untergebaut werden.

Abdeckblech 916.24-9906

■ Anschluß eines Ablaufschlauches

Befindet sich am Aufstellungsort des Gerätes ein Abflußbecken o.ä., kann das kondensierte Wasser auch **direkt** über einen Ablaufschlauch abgeleitet werden.

Der passende Ablaufschlauch ist unter der Best.Nr. 916.24-9904 erhältlich (keinen anderen Ablaufschlauch verwenden!)

Energy saving tips

Your tumble dryer will work particularly economically if you observe the following:

- **Spin dry the wash thoroughly** – in a washing machine with at least 800 rpm or in a separate spin dryer (1400 rpm or, better, 2800 rpm). The higher the spin speed, the shorter will be the drying time with a corresponding reduction in electricity consumption. If your washing machine spins at less than 800 rpm, you should seriously consider the purchase of a spin dryer.
- Short-spin easy care fabrics, e.g. shirts, blouses and other outerwear (with the short-spin provided on your washing machine, in the case of older washing machines and spin dryers by spin-drying for about 30–60 seconds).
- Avoid overdrying by careful program selection according to the required degree of dryness. Overdried items are also difficult to iron.
- Use the maximum load – as shown in the program overview on page 62. Small loads are **uneconomical!** To utilize the maximum load, washing which is to be dried ready to put away

can be dried together with washing to be ironed. To do this, select the program for iron-dry washing, remove the iron-dry items at the end of the program and then finish-dry the rest of the wash.

- If you clean the lint trap and the air condenser regularly, you will avoid unnecessarily long drying times and high electricity consumption.
- If you clean the lint trap and the air condenser regularly, you avoid excessive drying times and increased electricity consumption.
- Ventilate the room well. The room temperature should not exceed +35°C during drying.
- Ventilation slots at the front in the plinth must be clear, to ensure efficient and unimpeded air intake and warm air discharge.
- Electrical connection via a timer makes it possible to use the tumble dryer during off-peak periods. This is advantageous if you are using off-peak current in your household.
The timer must be rated for 16 amps!

Important notes/safety instructions

Please keep this operating manual carefully with the appliance, so that you can consult it also in the future. Should you sell the appliance or pass it on to third parties, or leave it behind when moving house, please make sure that the appliance is passed on complete with the operating manual, so that the new owner can familiarize himself with the operation of the appliance and the relevant instructions. The purpose of these notes is to prevent accidents and they should therefore be read carefully before installation or first use. Please observe also the separate installation- and connection instructions.

- This appliance is intended for use by adults. It is dangerous to allow children to use it or to play with it.
- It is dangerous to make changes to the appliance.
- All the work involved with the electrical connection of the appliance should be carried out by a qualified electrician.
- Make sure that the appliance is not standing on the connection lead.
- Do not overload the appliance (see "load capacity").
- Leave the door ajar when the machine is not in use, to maintain the flexibility of the door seal.
- During drying, the rear wall, the drum and the loading door will get hot. Do therefore not touch these parts. Keep children away from the appliance while it is in operation.
- Washing which has come into contact with chemicals such as spot remover, cleaning fluid or similar, must not be dried in the machine, since these chemicals might cause an explosion because of their volatility.
- The following must also not be dried in the machine:
 - feather-filled pillows, bolsters etc. (heat accumulation and danger of fire)
 - wool, because of the risk of felting
 - particularly delicate fabrics, such as synthetic curtains, silk etc., to avoid possible damage
 - Items which contain foam rubber or rubber-like materials (risk of fire!).
- Always switch the appliance off after use.
- The lint trap must be cleaned each time after the appliance has been used.
- Never switch the machine on without the lint trap or when the lint trap is damaged (risk of fire through lint).
- Clean the air condenser regularly, but at the latest when lint is adhering to it.
- It may happen that pets or children climb into the tumble dryer; therefore always look into the drum before you use the appliance.
- Never try to repair the dryer yourself. Repairs which have not been carried out by qualified mechanics may lead to serious accidents or machine faults. Contact your local after-sales service. Always insist on genuine spare parts.

Algemene informatie over uw wasdroger

De gebruiksaanwijzing helpt u snel vertrouwd met de wasdroger te zijn, opdat u alle mogelijkheden en voordelen ten volle kunt benutten.

Zorgvuldige ontwikkeling en strenge kwaliteitsbewaking tijdens de productie garanderen een lange levensduur voor de wasdroger.

Zo laag mogelijk energieverbruik en zo kort mogelijke droogtijden dragen in belangrijke mate bij aan een economisch gebruik.

Ongeacht de weersomstandigheden en de gesteldheid van de buitenlucht, waarborgt de wasdroger altijd een frisse en zacht aanvoelende was.

Uw wasdroger is voorzien van een kondenseerinrichting: het uit het wasgoed verdampende vocht wordt tot water gekondenseerd en in een verzamelbak opgevangen.

Indien gewenst kunt u het condenswater ook automatisch rechtstreeks in een afvoer laten pompen; een afvoerslang is, als accessoire, leverbaar.

De condensatiedroger verwarmt de omgevingslucht, maar maakt deze niet vochtig. In de winter een voordeel, want de warme lucht verwarmt het vertrek. Bij een luchtafvoerdroger wordt de warme lucht eenvoudig naar buitenshuis geblazen (warmteverlies) of blijft binnenshuis maar is erg vochtig.

Om het wasgoed te drogen staan u 8 elektronisch gestuurde droogprogramma's, een tijdprogramma ter beschikking. In het programma voor hittegevoelige textiel wordt met gereduceerd verwarmvermogen gedroogd. Een automatische afkoelfase aan het programma-einde en een daarop volgende antikreukfase verhinderen zoveel mogelijk het optreden van kreuk en liplooiën.

Het gehele trommeloppervlak, verdeeld in twee helften, doet dienst als vochtigheidssensor. Deze supersensor is een belangrijke verbetering ten aanzien van het gelijkmatig drogen.

Na het bereiken van de ingestelde droogtegraad wordt het programma automatisch beëindigd.

Inhoudsopgave

Belangrijke waarschuwingen en adviezen	blz. 18
Energiespaartips	blz. 19
Beschrijving van de machine	blz. 20
Technische gegevens en afmetingen	blz. 21
Opstelling	blz. 21
Elektrische aansluiting	blz. 22
Belangrijke adviezen voor het drogen	blz. 22
Voor de eerste ingebruikname	blz. 22
Vorbereidingen voor het drogen	blz. 22
Hoeveelheid wasgoed	blz. 23
Wasgoedgewichten	blz. 23
Bedieningselementen, signaallampjes en dergelijke	blz. 24
Bediening	blz. 25
Onderhoud	blz. 27
Programma-overzicht en droogtijden	blz. 28
Opheffen van kleine storingen	blz. 30
Service dienst	blz. 30
Accessoires	blz. 32

Waarschuwingen en belangrijke adviezen

- Het is uiterst belangrijk dat het bij het apparaat behorende instructieboekje bewaard blijft. Zou het apparaat door u aan iemand anders gegeven of verkocht worden of zou het apparaat in het huis van waaruit u verhuist achterblijven, dan dient de nieuwe gebruik(st)er over het instructieboekje en de daarin opgenomen waarschuwingen te kunnen beschikken.
- Deze waarschuwingen zijn bedoeld voor uw en andermans veiligheid. U wordt geacht ze gelezen te hebben, alvorens u het apparaat installeert en/of in gebruik neemt.
- Dit apparaat is bedoeld en gemaakt voor het gebruik door volwassenen. Het is gevaarlijk om kinderen het apparaat te laten bedienen of als speelgoed te laten gebruiken.
- Het is gevaarlijk om, in welke vorm dan ook, dit apparaat of de eigenschappen daarvan te veranderen.
- Een eventueel noodzakelijke wijziging aan de elektrische huisinstallatie ten behoeve van de installatie van dit apparaat, mag uitsluitend door een daartoe bevoegd persoon uitgevoerd worden.
- Een eventueel noodzakelijke wijziging van de watertoe-en/of afvoervoorzieningen ten behoeve van de installatie van dit apparaat, mag uitsluitend door een daartoe bevoegd persoon uitgevoerd worden.
- Laat inspectie- en/of herstelwerkzaamheden uitvoeren door de servicedienst van de fabrikant of door een door de fabrikant bevoegd verklaarde servicedienst en laat geen andere dan originele **Distriparts** onderdelen plaatsen.
- Overtuig u ervan dat na de installatie of het verplaatsen, het apparaat niet op het aansluitnoer staat.
- Schakel na het gebruik altijd de stroomtoevoer af door, afhankelijk van de wijze van installatie, de stekker uit het stopcontact te nemen of de badkamertrekschakelaar op de uit-stand te schakelen. Indien het apparaat op een watertoevoer aangesloten is, draai dan na gebruik altijd de watertoevoerkraan dicht.
- Een volgepropte trommel leidt tot onregelmatig drogen een te lange droogtijd, waardoor ook het energieverbruik onnodig toeneemt.
- Het stoffilter dien voor of na (afhankelijk van de constructie) elke droogbeurt gereinigd te worden.
- Bij condensatiedrogers dient de condensator regelmatig geïnspecteerd en, indien nodig, gereinigd te worden.
- Bij condensordrogers mag de ruimtetemperatuur in het vertrek niet boven 35°C kunnen komen.
- Bij luchtafvoerdrogers is afvoer naar buiten via een, tegen regen- en windinslag beschermde, doorvoerde door venster of muur, de beste afvoermethode. De afvoerslang door middel van een geopend venster naar buiten hangen, kan in de winter tot lange droogtijden leiden.
- Afhankelijk van de constructie heeft het apparaat verse- of koellucht nodig. Eveneens afhankelijk van de constructie bevindt zich de luchtinlaat aan een zijkant, de achterkant of in de bodem. Zowel de luchtinlaat (inlaat) als de luchtafvoer (uitlaat) mogen nimmer belemmerd worden. Belemmering van de luchtstroom leidt tot oververhitting van het apparaat en eventueel het wasgoed.
- Niet in de trommeldroger mogen:
 - Kussens (warmtestuwing en brandgevaar).
 - Wol (kan vervilten).
 - Erg tere stoffen, zoals sommige vitrages en zijde (beschadiging).
 - Stukken wasgoed, die schuimrubber of op rubber gelijkend materiaal bevatten (brandgevaar!).
- Overtuig u ervan dat borst- of broekzakken leeg zijn. Keer kleding met borst- of broekzakken, of dikke zomen binnenstebuiten. Daarmee voorkomt u zo goed mogelijk onregelmatige droging.
- Objecten zoals munten, veiligheidsspelden, naalden, spijkers, schroeven en andere harde of scherpe materialen horen niet in de trommeldroger; zij kunnen aanzienlijke schade veroorzaken.
- Met vluchtige stoffen, (zoals alcohol, benzine, terpentyn) gereinigde artikelen mogen niet in de trommeldroger; wacht tot het artikel volledig uitgedampt is.
- Kleine huisdieren hebben de gewoonte om in de trommel van de droger te kruipen. Het is zelfs niet onmogelijk dat een klein kind in de trommel kruipt. Controleer altijd eerst voor u de deur sluit.
- Tracht in geval van een storing of defect, dit apparaat niet zelf te repareren. Reparaties welke door niet-deskundige personen uitgevoerd worden, kunnen tot schade of letsel leiden. Raadpleeg **Elgroep Service**.

Introducing your Tumble Dryer

This operating manual will help you to familiarize yourself quickly with your tumble dryer, so that you can take full advantage of all its possibilities and advantages.

Extremely high quality standards both during development and manufacture guarantee a long service life for your appliance.

Maximum economy in the operation of your dryer is achieved through very frugal electricity consumption and short drying times.

This tumble dryer will give your wash that soft, relaxed feel whatever the weather. It is equipped with a condensation arrangement: the moisture extracted from the wash is condensed and then collected in a water tank. The condensate can also be discharged directly through a special drain hose.

Your condensation-type tumble dryer releases warm air into the room in which it is installed. This is a valuable advantage during the cold season. A vented-type tumble dryer, on the other hand, draws in the warm room air and then discharges it through the waste air duct into the open (heat loss!).

Eight electronically controlled programs as well as a 60 minute time-controlled program are at your disposal for drying. In the "delicates" program, temperature-sensitive fabrics are dried at reduced heat output. The cooling phase at the end of the program and the subsequent crease protection phase prevent folds and creases.

The large-surface sensor in the drum surface monitors the moisture content of the wash. When the preset degree of dryness has been reached, the program is terminated automatically.

Contents

Important notes/safety instructions	page 52
Energy saving tips	page 53
Description of the appliance	page 54
Technical data/dimensions	page 55
Installation	page 55
Electrical connection	page 56
Important instructions for drying	page 56
Before starting up for the first time	page 56
Preparing for drying	page 56
Holding capacity	page 57
Laundry item weights	page 57
Controls, indicator lamps, etc.	page 58
Operation / Use	page 59
Program view	page 62
Maintenance and care	page 64
Hints on rectifying minor faults	page 65
What to do in case of a fault	page 65
Special accessories	page 66